

# Bühlertals Meisterstück

## Loffenau überrollt Elchesheim / Sinzheim profitiert von Eigentoren

**Bühl** (bu/sch). Am drittletzten Spieltag sicherte sich der SV Bühlertal durch einen verdienten 2:1-Sieg beim Tabellendritten FV Schutterwald die Meisterschaft in der **Fußball-Landesliga**. Der zuletzt schwächelnde TSV Loffenau machte durch den Kantersieg gegen RW Elchesheim einen großen Schritt Richtung Klassenverbleib. Witterungsbedingt kam es zu Spielabbrüchen in Würmersheim und Durbach.

**FV Schutterwald – SV Bühlertal 1:2 (1:1)**. Die Gastgeber legten los wie die Feuerwehr und gingen durch Luca Erhardt nach vier Minuten in Führung. Die Hurler-Elf ließ sich jedoch nicht aus dem Konzept bringen und erzielte durch Niclas Scharer, der mit einem Volley-Schuss in den Winkel erfolgreich war, den Ausgleich (24.). In einem flotten Spitzenspiel war der SVB bis zur Pause das aktivere Team. In Hälfte zwei neutralisierten sich beide Mannschaften bis zur 69. Minute, ehe SVB-Joker Nico Westermann mit einem feinen Heber stach. Die letzten zwanzig Minuten hatte der Gast das Spiel im Griff, ehe mit dem Schlusspfiff die Feierlichkeiten beim neuen Verbandsliga-Mitglied starteten. Tore: 1:0 Erhardt (4.), 1:1 Niclas Scharer (24.), 1:2 Westermann (69.).

**TSV Loffenau – RW Elchesheim 7:0 (4:0)**. Trotz der frühen Führung für die Gastgeber spielten die Gäste munter mit und hatten Pech, dass Florian Huber nur die Latte traf. Auch Tom Schneider hatte eine große Möglichkeit. Mit dem 3:0 war es jedoch mit der RWE-Herrlichkeit vorbei. Die Mannschaft gab sich auf und fiel in alle Einzelteile auseinander. Für die Gastgeber hingegen war die zweite Hälfte nicht mehr als ein Trainingsspiel. Tore: 1:0 Skubatz (2.), 2:0 Grossmann (15., Foulelfmeter), 3:0 Skubatz (25.), 4:0 Skubatz (44.), 5:0 Frühe (73.), 6:0 Fugger (84.), 7:0 Krmptic (89.).

**SV Oberachern II – Spvgg Ottenau 6:4 (2:2)**. Die Zuschauer wurden für ihr Kommen mit einem Torfestival belohnt. Während sich Gästeakteur Stefan Weiler zweimal in die Torschützenliste eintragen konnte, traf aufseiten der Gastgeber Clirim Recica gleich dreimal. Nachdem die Gastgeber in der Anfangsphase in Führung gingen, konnten die Gäste die Partie binnen acht Minuten drehen. Doch Recica blieb noch vor der Pause aus. Nach der Pause nahm das Team von SVO-Trai-



**JUBELKREIS:** Das Team des SV Bühlertal feiert nach dem Schlusspfiff in Schutterwald den Titelgewinn in der Landesliga und den Aufstieg in die Verbandsliga.  
Foto: Steuerer

ner Stefan Geppert das Zepter in die Hand und konnte zwischen der 51. und 64. Minute eine deutliche 5:2-Führung herauspielen. Zehn Minuten vor dem Ende krönte Bastian Barnick seine tolle Leistung mit dem Treffer zum 6:2. In den letzten Minuten ließ die junge Mannschaft des SV Oberachern die Zügel schleifen und ermöglichte den Gästen noch einige Torchancen, die diese zu zwei weiteren Toren nutzten. Tore: 1:0 Recica (7.), 1:1 Hornung (18.), 1:2 Weiler (26.), 2:2 Recica (31., Foulelfmeter), 3:2 Grenner (51.), 4:2 Recica (57.), 5:2 Heilmann (64.), 6:2 Barnick (79.), 6:3 Weiler (83.), 6:4 Cuttica (90.+1.).

**SV Freistett – SV Stadelhofen 0:1 (0:1)**. Das brisante Derby im Tabellenkeller der Landesliga konnte Stadelhofen für sich entscheiden. Den goldenen Treffer für die Gäste, die damit einen Riesenschritt Richtung Klassenverbleib machen konnten, erzielte Volker Springmann bereits nach 17 Minuten. Für die Gastgeber wird es im Abstiegskampf nun immer enger. Tor: 0:1 Springmann (17.).

**FV Langenwinkel – SV Sinzheim 0:2 (0:1)**. Der SV Sinzheim ist kein gutes Pflaster für Langenwinkel. Nach dem 5:0-Hinrundensieg feierte die Truppe von Marcel Stern auch in Lahr einen Dreier. In Halbzeit eins suchten beide Teams ihre gewohnte Linie, doch blieb vieles Stückwerk. Ein Highlight gab es dann doch: Alexandru Ghita sorgte mit einem Eigentor für die knappe Gästeführung. Langenwinkel war nach Wiederanspiel um eine Resultatsverbesserung bemüht, doch wiederum verpufften viele Versuche im Sand. Unglücksrabe Ghita traf dann auch im zweiten Durchgang, aber wieder ins eigene Tor und somit nahmen die Gäste,

ohne selbst zu treffen, alle drei Punkte mit nach Hause. Tore: 0:1 Ghita (33., Eigentor), 0:2 Ghita (71., Eigentor). Rote Karte: Y. Ilhan (60., Langenwinkel).

**SC Hofstetten – VfB Bühl 2:2 (1:1)**. Der SC Hofstetten konnte der leichten Favoritenrolle nicht ganz gerecht werden. Nach gegenseitiger vorsichtiger Abtastphase war es nach gut einer halben Stunde Giulio Tamburello, der die Kinzigtäler in Front brachte. Doch kurz vor dem Halbzeitpfiff konnte Julian Welle ausgleichen. Nach Wiederanspiel weiterhin eine leichte optische Feldüberlegenheit der Hausherren, doch jetzt setzte der VfB die erste Duftmarke: Nico Bohn sorgte für die Gästeführung. Doch die Freude war nur von kurzer Dauer: Sebastian Bauer gleich zum 2:2 aus. Die dann seitens des SC Hofstetten erfolgten Versuche, die Partie doch noch zu gewinnen, waren nicht von Erfolg gekrönt. Tore: 1:0 Tamburello (33.), 1:1 Welle (43.), 1:2 Bohn (69.), 2:2 Bauer (79.).

**SC Durbachtal – Rastatter SC/DJK abgebrochen**. Als nach einer Stunde ein heftiges Gewitter über den Kunstrasen in Ebersweier zog, unterbrach der Unparteiische die Begegnung. Nach knapp einer Dreiviertelstunde bat er dann beide Mannschaften wieder aufs Spielfeld. Während der gastgebende SC das Spiel zu Ende spielen wollte, blieben die Gäste in der Kabine. Zum Zeitpunkt des Abbruchs führte der Favorit hochverdient mit 3:0.

**FV Würmersheim – FSV Altdorf abgebrochen**. Die Gastgeber waren gegenüber den letzten Partien nicht widerzuerkennen und lagen nach 83 Minuten 0:3 zurück. Dann zog ein schweres Unwetter auf und der Unparteiische musste die Partie abbrechen.